

Radreise Uganda / 13 Tage

Radreise zu den Höhepunkten von Uganda

Geführte Gruppentour von
African Bikers GmbH



220038

 Mountainbike-Tour

 13 Tage / 12 Nächte

Unterkunft: Hotel, Pension oder Haus

Etappenlänge: 10 bis 81 km

Teilnehmerzahl: 4 bis 8

Kindertauglich: nein

Anreise 2024

Sonntag: 11.02.2024, 06.10.2024 und
20.10.2024



Die Reishöhepunkte:

- Bootsfahrt zu den Ssesse Inseln im Viktoria See
- Safari per Rad mit Ranger im Lake Mburo Nationalpark
- Radtour durch das fruchtbare Hochland Ugandas mit seinen Longhorn Rindern
- Erleben sie schwarzweiße Guerezas, grüne Meerkatzen, Rotschwanzmeerkatzen, rote Stummelaffen und Grauwangenmangaben im Magombesumpf
- Schimpansen – Trekking im Kibale Nationalpark
- Radtour durch die Kasenga Vulkanseenplatte
- Radtour durch den Queen Elizabeth Nationalpark
- Bootsfahrt auf dem Kazinga Kanal mit vielen Wildtieren und Vogelarten
- Besuch der Baumlöwen am Ishasha Wildnisgebiet
- Radtour durch den Regenwald des Bwindi Nationalparks
- Gorilla – Trekking im Bwindi Nationalpark
- Lange Abfahrt nach Kabale

Reisebeschreibung

Tag 1: Anreise

Ankunft am Abend mit z.B. KLM oder SN Brussels in Entebbe am Viktoria See. Kurzer Transfer und Übernachtung im Gästehaus. (-)

Fahrstrecke Bus 10 km, Dauer 0,25 h

Tag 2: Radtour um Entebbe

Nach einer kurzen Begrüßungsrunde radeln Sie gemütlich durch Entebbe u.a. zum Geldwechsell und durch den schön am Viktoria See gelegenen Botanischen Garten. Gegen Mittag besteigen Sie dann die Fähre zu den Ssesse Islands. Die Überfahrt auf dem größten See Afrikas dauert ca. 4 Stunden. Auf der Insel angekommen radeln Sie 3 Kilometer zu einer schönen Lodge, die direkt am Strand liegt. (F,M,A)

Radstrecke 10 km, 100 hm, Teer

Fahrstrecke Bus 0 km, Dauer 0 h

Tag 3: Radtour auf Ssesse Island im Viktoriasee



Heute erkunden Sie die Insel auf den Fahrrädern. Auf unbefestigten Straßen radeln Sie zu Fischerdörfern, hoch zur ‚Insel-Hauptstadt‘ Kalangala und zur anderen Seite der Insel, u.a. besuchen Sie eine heilige Höhle. Am Nachmittag haben Sie Zeit, um sich am Sandstrand oder am Pool zu erholen oder auf eigene Faust in der Umgebung zu radeln. (F,M,A)

Radstrecke 15-20 km, 150 hm, Piste

Fahrstrecke Bus 20 hm, Dauer 0,5 h

Tag 4: Radtour nach Bugoma

Heute radeln Sie quer durch die Insel auf einer hügeligen, unbefestigten Straße bis nach Bugoma am westlichen Ende. Von hier aus kann man das Festland sehen, zu dem Sie mit einer Fähre übersetzen. Nach einem kleinen Picknick besteigen Sie den Allrad-Safaribus und fahren bis zum Lake Mburo National Park (ca. 4 Std. Fahrzeit). Auf der Radstrecke zu Ihrer schönen Lodge für die nächsten zwei Tage können Sie mit etwas Glück die ersten Zebras und Impalas sehen. (F,M,A)

Radstrecke 28 km, 250 hm, Piste + 9 km, 100 hm, Piste

Fahrstrecke Bus 130 km, Dauer 2,5 h

Tag 5: Zu Fuß und per Rad im Lake Mburo Nationalpark

Nach einem kräftigen Frühstück in Ihrer Lodge erkunden Sie den National Park auf einer Pirschfahrt mit dem Fahrrad. Dabei werden Sie von einem ortskundigen Ranger begleitet. Aufgrund der Wildtiere wie Büffel sollte man hier in einer engen Gruppe zusammen radeln, wobei auch ständig der Safaribus in der unmittelbaren Nähe sein wird. Gegen Mittag werden Sie zu einem Picknick an das Ufer des Lake Mburo radeln. (F,M,A)

Radstrecke 55 km, 250 hm, Piste

Fahrstrecke Bus 0 km, Dauer 0 h

Tag 6: Radtour auf Ugandas Zentralplateau

Nach dem Frühstück verlassen Sie den Lake Mburo National Park und machen einen Transfer nach Rushere. Schöne Radtour durch das hügelige fruchtbare Farmland vorbei an Bananenplantagen und Dörfern. Die Fahrt geht weiter Richtung West-Uganda (ca. 3 Stunden Fahrzeit). Die Lodge für zwei Tage liegt im Teeanbaugebiet Ugandas, 1700 Höhenmeter über dem Meer, am Rande des Kibale National Parks. (F,M,A)

Radstrecke 45 km, 650 hm, Teer

Fahrstrecke Bus 150 km, Dauer 3 h



Tag 7: Primaten & Schimpansen-Trekking im Kibale National Park

Am Vormittag geht es auf einem gut ausgebauten flachen Rundwanderweg durch den Magombe Sumpf. Hier leben u.a. schwarzweiße Guerezas, grüne Meerkatzen, Rotschwanzmeerkatzen, rote Stummelaffen und Grauwangenmangaben, die alle erstaunlich gut zu sehen sind. Am Nachmittag lohnt sich das 3 stündige Trekking zu den Schimpansen im Kibale Forest National Park. (Optional, vorbehaltlich Verfügbarkeit) (F,M,A)

Fahrstrecke Bus 30 km, Dauer 0,5 h

Tag 8: Radtour durch die Kasenga Kraterlandschaft und Bootsfahrt im Queen Elizabeth National Park

Radtour durch die wundervolle Kasenga Kraterlandschaft nach Rwimi, dabei geht es an zahlreichen Seen vorbei durch sehr fruchtbares Farmland. Mit dem Safaribus fahren Sie dann noch ca. eine Stunde bis zum Äquator im Queen Elizabeth National Park. Nach einem Picknick kurze Pirschfahrt durch den National Park zur Mweya Halbinsel. Hier unternehmen Sie eine beeindruckende Boots-Safari auf dem tierreichen Kazinga-Kanal und beobachten die Hippos, Krokodile, Pelikane, Eisvögel, Löffler, Marabus und Gelbschnabelstörche aus nächster Nähe im und am Wasser. Am Spätnachmittag erreichen Sie dann Ihre sehr schön am zentralafrikanischen Grabenbruch gelegene Lodge, in der Sie die nächste Nacht verbringen werden. (F,M,A)

Radstrecke 28 km, 400 hm, Piste

Fahrstrecke Bus 100 km, Dauer 2 h

Tag 9: Radtour im Queen Elizabeth National Park

Sie radeln wieder in der Gruppe durch die offene Savanne und können mit Glück Elefanten, Büffel und Wasserböcke vom Rad aus beobachten! Zuerst geht es auf einer Asphaltstraße den zentralafrikanischen Grabenbruch hinunter. Weiter auf einer Piste entlang des Edward Sees zum südlichen Ishasha Sektor des Naturschutzgebietes. Wem es über Mittag zu heiß wird, der kann jederzeit auf den Safaribus ‚umsatteln‘. Sie erreichen Ihre schön an einem Wasserloch gelegene Lodge. Manchmal zeigen sich hier Elefanten oder Antilopen in der Abenddämmerung. Je nach Ihrer Ankunft besteht noch die Möglichkeit zu einer Pirschfahrt durch den Ishasha Sektor – bekannt für ‚Baumlöwen‘. Diese ruhen sich oft auf den ausladenden Ästen der Feigenbäume aus und mit Glück können Sie dies beobachten. (F,M,A)

Radstrecke bis zu 81 km, 310 hm, Teer/Piste

Fahrstrecke Bus 30 km, Dauer 0,5 h



Tag 10: Pirschfahrt zu den ‚Baumlöwen‘ im Queen Elizabeth National Park und Radtour zum Ishasha Fluss

Früh morgens fahren Sie raus in die Wildnis auf der Suche nach den hier beheimateten Wildtieren – u.a. Elefanten, Büffel, Hyänen, Leoparden und Antilopen. Natürlich halten Sie auch Ausschau nach Baumlöwen. Dazu werden Sie vor allem die Feigenbäume des ‚southern circuit‘ absuchen. Nach dem Mittagessen an der Lodge geht es mit dem Fahrrad auf leicht hügeliger Piste durch fruchtbares Farm- und Buschland zum Ishasha Fluss. Ihre Lodge für die nächsten zwei Tage liegt auf über 2300 m Höhe auf einem Hügel mit schöner Aussicht über den Bergregenwald des Bwindi National Parks bis hin zu den Virunga Vulkanen. (F,M,A)

Radstrecke 40 km, 450 hm, Piste

Fahrstrecke Bus 40 km, Dauer 1 h

Tag 11: Gorilla Trekking im Bwindi National Park

Mit einem Ranger gehen Sie heute in den fast undurchdringlichen Bergregenwald, um eine habituierte Gorilla Familie zu ‚besuchen‘ (Optional, vorbehaltlich Verfügbarkeit). Die Wanderung kann aufgrund des Geländes anstrengend sein und den gesamten Tag dauern. Meist ist man jedoch am frühen Nachmittag zurück. Der Moment, wenn es gelingt, den Berggorillas gegenüber zu sitzen, wird mit Sicherheit ein unvergessliches Erlebnis und der Höhepunkt eines jeden Uganda Besuches sein. Der Aufenthalt bei den Gorillas muss auf exakt 1 Stunde beschränkt sein, um die Störung deren natürlichen Lebensrhythmus möglichst gering zu halten. (F,M,A)

Fahrstrecke Bus 20 km, Dauer 0,5 h

Tag 12: Radtour durch den Bwindi National Park

Nach den aufregenden Erlebnissen vom Vortag radeln Sie heute durch den Bergregenwald. Von Ihrer Lodge aus geht es auf hügeliger Piste durch den Urwald. Sie halten Ausschau nach Affen und Vögeln, aber auch Waldducker zeigen sich hin und wieder. Sie verlassen den National Park und radeln durch die abwechslungsreiche Berglandschaft mehrheitlich bergab. Wieder auf Asphalt geht es durch ein fruchtbares Hochtal in die quirlige Stadt Kabale. Hier dominieren die Radfahrer. Nach dem Mittagessen kann man den steilen Aufstieg zu Ihrer Lodge per Rad oder wahlweise im Bus zurücklegen. Der traumhafte Ausblick auf den fast 2000 m hoch gelegenen Bunyonyi See belohnt für die Anstrengung. (F,M,A)

Radstrecke 50 km, 600 hm, Piste/Teer + 12 km, 400 hm, Piste

Fahrstrecke Bus 0 km, Dauer 0 h

Tag 13: Rückflug



Lange Tagesfahrt (ca. 8-10 Stunden, überwiegend Asphaltstraße) im Safaribus zurück nach Entebbe und Abflug am Abend nach Deutschland. (F,M)

Fahrstrecke Bus 430 km, Dauer 8-10 h

Unterkünfte vorbehaltlich Verfügbarkeit.

Ogleich die Reise mindestens 1000 m über Meereshöhe stattfindet, ist eine Malariaphylaxe dringend empfohlen. Eine leichte bis mittlere Kondition reicht aus, um die mehrheitlich auf Pisten führenden Strecken zu befahren. Auf den Radsafaris in den Nationalparks ist immer ein Ranger mit dabei.



Leistungen

- Transfers im Safaribus
- Erfahrener deutschsprachiger Reiseleiter
- Alle Parkeintritte außer Schimpansen und Gorilla Trekking
- Lodge- und Hotelübernachtungen im Twin-/Doppelzimmer mit Verpflegung wie angegeben (vorbehaltlich Verfügbarkeit)
- Boots-Safari Queen Elisabeth National Park
- 1 geführte Pirschwanderung Lake Mburo National Park
- Bootsfahrt auf dem Bunyonyi See
- 13x Frühstück, 13x Picknick/Mittagessen, 12x Abendessen
- Mehrere Pirschfahrten im Reisefahrzeug und auf dem Rad

Zusatzkosten

- Flüge
- Visumsgebühren (z. Zt. USD 50,00 bei Einreise nach Uganda)
- Getränke
- Trinkgeld
- Alle nicht erwähnten Mahlzeiten
- Kleingruppenzuschlag bei 4-5 Personen: € 670,00 pro Person
- Gorilla Trekking Permit: noch nicht verfügbar
- Schimpansen Trekking Permit: noch nicht verfügbar
- Ausgaben persönlicher Natur
- Optionale Unternehmungen
- MTB Hardtail 27/30 Gang 280,00 EUR
- EZ-Zuschlag: 380 EUR

Anreise und Basis-Preise 2024

ab **3.295,- €** (EZ ab 3.675,- €) Sonntag: **11.02.2024, 06.10.2024 und 20.10.2024**

